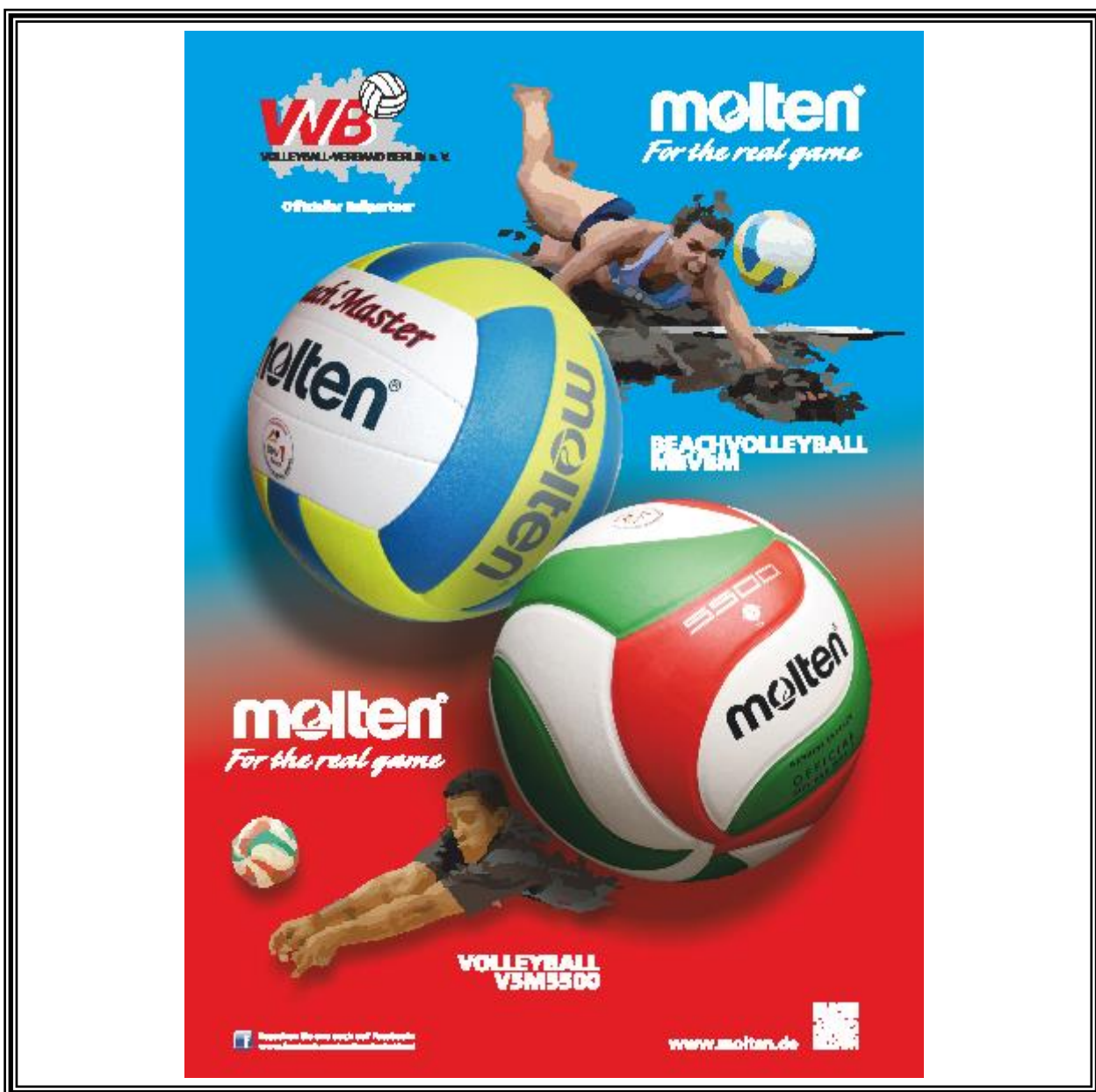




Volleyball in Berlin

Offizielles Informationsblatt des Volleyball-Verbandes Berlin e.V.



Herausgeber:

Volleyball-Verband Berlin e.V.
Sportforum Berlin
Fritz-Lesch-Str. 29
13053 Berlin

☎: 030-31 99 99 33/34

Fax: 030-31 99 99 35

Mail: volleyballberlin@googlemail.com

Geschäftsstellenzeiten

Montag geschlossen
Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 08.00 - 14.00 Uhr

Bankverbindung Postbank Berlin
IBAN: DE79 1001 0010 0052 4091 03
BIC: PBNKDEFF

Präsidium des VVB

Präsident

René Hecht
☎: F 0172-389 03 01
Mail: rene.hecht@vzb-online.de

Vizepräsident Sport

Marc Zuckermann
☎: F 0160-806 11 44
Mail: marc.zuckermann@vzb-online.de

Vizepräsident Verwaltung/ Finanzen

kai.goebels@vzb-online.de
☎: F 0176-1003 9766
Mail: kai.goebels@vzb-online.de

Vizepräsident Beachvolleyballsport

NN
☎:
Mail:

Vizepräsident Jugendsport

Martin Bücher
☎: F 0174-130 49 46
Mail: martin.buecher@vzb-online.de

Vizepräsident Breiten- und Freizeitsport

Harald Fröhlich
☎: p 753 72 47 F: 0179-291 25 82
Mail: harald.froehlich@vzb-online.de

Lehrwart

Marc Lau
Sodtkestr. 43, 10409 Berlin
☎: 0176-81462811
Mail: marc.lau11@web.de

Landesschiedsrichterwart

André Zander
Grünauer Str. 147, 12557 Berlin
☎: p 723 24 441, Fax 720 17 872
Mail: andrezander@gmx.de

Landesspielwart

Gerhard Siebert
Namslastr. 14, 13507 Berlin
☎: p 43 09 15 62
F: 0160-90 12 69 26
Mail: gsiebert-berlin@t-online.de

Referent für Schulsport

Martin Auerbach
Mail: martin.auerbach@vzb-online.de

Referentin für Bußgeld

Christa Wels
Amfortasweg 41, 12167 Berlin
☎ und Fax: 769 038 40
Mail: christa-wels@t-online.de

Jugendspielwart weiblich

Martin Auricht
☎: p 917 42 917, F 0177-2704907
Mail: martin.auricht@vzb-online.de

Referent für Leistungssport

Horst Dutz
☎: 932 44 70
Mail: horst.dutz@vzb-online.de

Jugendspielwart männlich

Martin Auricht
☎: p 917 42 917, F 0177-2704907
Mail: martin.auricht@vzb-online.de

Beiträge für das Informationsblatt sind an die Geschäftsstelle zu richten. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgt durch die Geschäftsstelle des VVB. Redaktionsschluss für die jeweilige Monatsausgabe ist der **10. des Monats**. Das Informationsblatt wird den Mitgliedsvereinen des VVB entsprechend der Verteilerliste zugesandt. Die Verbandstagsbroschüre und das Saisonheft werden den Mitgliedsvereinen des VVB entsprechend eines Verteilerschlüssels zugesandt.

Spielergebnisse und Aktuelles aus dem VVB im Internet

<http://www.vvb-online.de>

Inhaltsverzeichnis

<u>VVB amtlich</u>	4
Änderung von Adressen oder Telefonverbindungen	4
Urlaub Geschäftsstelle	4
<u>Schiedsrichterwesen</u>	5
Der LSRA informiert	5
Fortbildungstermine 2016	5
Lehrgangstermine	5
<u>Lehrwesen</u>	6
Trainer C- Ausbildung 2016	6
Spielnahes Angriffstraining (5 LE) – Angebot des FVB	6
Trainerfortbildung 11/16 (5LE)	6
Beachvolleyball 11/2016 (30LE)	7
<u>Spielbetrieb</u>	8
Ergebnisse Landespokal 2016/17 – 1. Runde	8
Hallen- und Spielplanänderungen 2016/17	9
Berliner Seniorenmeisterschaften	11
<u>Jugendseiten</u>	12
Spielbetrieb – Jugend weiblich	14
Spielbetrieb – Jugend männlich	21
Bericht JtfO-Herbstfinale Beach	26
<u>Sonstiges</u>	27
DVV-Pokalfinale	27



VVB amtlich**Änderung von Adressen oder Telefonverbindungen**

Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

Ansprechpartner
Michael Köhler
Gustav-Hensel-Str. 5
15749 Mittenwalde, OT Krummensee

BV Vorwärts e.V.

Abteilungsleiter
Jochen Altmann
Email: vorstand@b-v-v.eu

Urlaub Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bleibt in der Zeit vom 10.10. – 14.10.2016 urlaubsbedingt geschlossen!

In ausschließlich dringenden Fällen die Jugend betreffend, bitte an Martin Auricht wenden.

Bei Fragen zum Erwachsenenspielbetrieb steht Euch wie immer Gerhard Siebert Rede und Antwort.

Passangelegenheiten werden nur bedingt bearbeitet!

Danke für Euer Verständnis



Schiedsrichterwesen

Der LSRA informiert

Organisation von Schiedsrichtern

Wie bereits in den beiden letzten Verbandstagsbroschüren angekündigt, werden wir nur noch B-Schiedsrichter für die Berlin-Liga bei Bedarf vermitteln. In akuten Notfällen helfen wir aber selbstverständlich gerne auch bei anderen Schiedsrichtern weiter.

Mit Hilfe der Schiedsrichterliste auf unserer Website können Mannschaften jederzeit selbst Schiedsrichter suchen.

Fortbildungstermine 2016

Für eine Lizenzverlängerung ist das Bestehen des Regeltests erforderlich! Es ist nur bei den B-Fortbildungen eine Anmeldung erforderlich.

Fortbildung für C-Schiris:		
MO 26.09.16	17.00 - 21.30 Uhr	Voraussichtlich Sportforum Hohenschönhausen Raum 21 oder Hörsaal im Haus der Geschäftsstelle vom BFC Dynamo, Eingang Steffenstr.
DO 13.10.16	17.00 - 21.30 Uhr	Voraussichtlich Sportforum Hohenschönhausen Raum 21 oder Hörsaal im Haus der Geschäftsstelle vom BFC Dynamo, Eingang Steffenstr.

Fortbildung für D- und Jugend-Schiris:		
MI 28.09.16	17.00 - 21.30 Uhr	Voraussichtlich Sportforum Hohenschönhausen Raum 21 oder Hörsaal im Haus der Geschäftsstelle vom BFC Dynamo, Eingang Steffenstr.
DO 13.10.16	17.00 - 21.30 Uhr	Voraussichtlich Sportforum Hohenschönhausen Raum 21 oder Hörsaal im Haus der Geschäftsstelle vom BFC Dynamo, Eingang Steffenstr.

Lehrgangstermine

Jugendlehrgänge	Wir organisieren gerne bei Euch einen Lehrgang vor Ort. Bitte Henning Schaum (Tel.: 802 07 947) ansprechen.	
D-Lehrgänge		
D 04/15	Rahmentermin: November 2016	
C-Lehrgänge		
C 01/17	Rahmentermin: Januar 2017	
BK-Lehrgänge		



Lehrwesen**Trainer C- Ausbildung 2016**

Liebe Volleyballer und potenzielle Trainer,

auch für das Jahr 2016 schreibt der VVB wieder eine Trainer-C-Ausbildung aus. Der fachliche Teil ist vom 14.10.2016 bis 23.10.2016 geplant. Es ist ein Wochenlehrgang im Sportforum Hohenschönhausen, der mit Ausnahme des Eröffnungstages am 14.10.2016, täglich von ca. 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr stattfindet.

Anmeldungen per Mail an: volleyballberlin@googlemail.com

Bitte nach Möglichkeit bis zu diesem Zeitpunkt den Grundlehrgang des LSB absolvieren. Die *Lehrgänge sind schon veröffentlicht und in der Regel schnell ausgebucht.*

Spielnahe Angriffstraining (5 LE) – Angebot des FVB

Angebot des Freizeitvolleyballvereins Berlin!

Thema: **Einschlagen gewonnen, Spiel verloren! Warum?**

Anmeldung und Informationen auf der Seite des FVB: [Fortbildung FVB](#)

Trainerfortbildung 11/16 (5LE)

Thema: **Konfliktmanagement**

Zielstellung der FB: Konstruktives Verständnis von Konflikten; Erarbeitung von Lösungsansätzen für den Arbeits- und Sportalltag

Inhalte von Konflikten: Phasen von Konflikten; Analyse konflikthafter Situationen; Lösungsmöglichkeiten

Bemerkungen: Praxisbezug unbedingt erwünscht, gern vorab Bedarf und konkrete Fragestellungen an mich

Beginn: Mittwoch 16.11.2016 von 17:30 - 21:30 Uhr

Ort: Seminarraum VVB, Fritz-Lesch-Str. 29 13053 Berlin

Referentin: Dr. Anke Delow

Kosten: 25,00 €

Anmeldeschluss: 06.11.2016

Beachvolleyball 11/2016 (30LE)

Thema: „Qualifikation zum C-Trainer Beach-Volleyball“

Zielstellung: Die Weiterbildung dient dem Erwerb des Qualifikationsvermerkes Beach-Volleyball in der C-Lizenz des DVV (QV Beach)

Inhalte: Auf der Basis der Ausbildungsrichtlinie des DVV (siehe Website des DVV: www.volleyball-verband.de) werden 30 LE Weiterbildung an zwei Wochenenden angeboten.

Bemerkungen: Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung ist:

- Besitz einer gültigen C-Lizenz
- der Nachweis selbstständiger Trainertätigkeit im Verein oder im Verband
- die Meldung des Bewerbers, die in der Regel auf Vorschlag des Vereins erfolgt

Diese Weiterbildung kann auch als LG zur Verlängerung der Lizenz C und B genutzt werden.

Teil I: 05. und 06.11.2016 jeweils von 10.00-16.30 Uhr (15 LE)

Teil II: 09. und 20.11.2016 jeweils von 10.00-16.30 Uhr (15 LE)

Ort: Beachhalle SF Hohenschönhausen Weißenseer Weg 51-55 13053 Berlin

Referent: Leonard Waligora A-Trainer und OSP Beach-Trainer; Nik Novak Beach A-Trainer

Kosten: 75,00 €

Anmeldeschluss: 25.10.2016

molten[®]
For the real game

Spielbetrieb

Ergebnisse Landespokal 2016/17 – 1. Runde

Teilnehmer Frauen: VC Rotation Mitte II, VC Rotation Mitte III, TSV Spandau III, TSV GutsMuths, Charlottenburger TSV 58 I, TSV Tempelhof/Mariendorf III, ASV Berlin, SV Berlin-Buch, Rotation Prenzlauer Berg VII, Rotation Prenzlauer Berg VIII,

Tag	Halle	Spiel	Mannschaft 1	-	Mannschaft 2	Ergebnis		
18.09.16	130	Spiel 1	RPB VIII	-	GutsMuths	3	:	0
		Spiel 2	TSV T/M II	-	Freilos		:	
		Finale	RPB VIII	-	TSV T/M II	0	:	3
17.09.16	157	Spiel 1	TSV 58 I	-	SV Berlin-Buch	3	:	0
		Spiel 2	RPB VII	-	Freilos		:	
		Finale	TSV 58 I	-	RPB VII	3	:	0
18.09.16	113g	Spiel 1	TSV Spandau III	-	VC Rotation Mitte III	0	:	3
		Spiel 2	ASV Berlin	-	VC Rotation Mitte II	0	:	3
		Finale	VC Rotation Mitte III	-	VC Rotation Mitte II	3	:	0

Bemerkungen:

Spiel 1 Halle 113g) TSV Spandau III – VC Rotation Mitte III – sportlicher Ausgang 2:3 Sätze
 Das Spiel musste für TSV Spandau III mit 0:3 Sätzen als verloren gewertet werden.
 TSV Spandau III setzte eine Spielerin ohne Spielberechtigung ein, diese Spielerin wurde nicht in der eingereichten Pokal-Mannschaftsliste eingetragen. Spielberechtigt sind nur Spieler/innen die auch in der Pokal-Mannschaftsliste eingetragen sind (Pokalspielordnung 4.1).
 Bußgeld gegen TSV Spandau III – Grund: 1x Spielen ohne Spielberechtigung

TSV Tempelhof/Mariendorf II, Charlottenburger TSV 58 und VC Rotation Mitte III haben sich für die 2. Pokalrunde qualifiziert – Glückwunsch und Gratulation!

Teilnehmer Männer: SV Berlin-Buch, Rotation Prenzlauer Berg III, Füchse Berlin II, SV Preußen II, BFC Preussen, VfK Südwest III, BV Vorwärts IV, Friedrichshagener VV, Sportfreunde Kladow, TSV Wedding I

Tag	Halle	Spiel	Mannschaft 1	-	Mannschaft 2	Ergebnis		
18.09.16	157	Spiel 1	SF Kladow	-	SV Berlin-Buch	0	:	3
		Spiel 2	BV Vorwärts IV	-	Freilos		:	
		Finale	SV Berlin-Buch	-	BV Vorwärts IV	0	:	3
18.09.16	232	Spiel 1	SV Preußen II	-	TSV Wedding I	0	:	3
		Spiel 2	VfK Südwest III	-	Freilos		:	
		Finale	TSV Wedding I	-	VfK Südwest III	3	:	0
17.09.16	179u	Spiel 1	Friedrichshagener VV	-	RPB III	1	:	3
		Spiel 2	Füchse II	-	BFC Preussen	1	:	3
		Finale	RPB III	-	BFC Preussen	3	:	1

Bemerkungen:

Spiel 1 Halle 157) Sportfreunde Kladow – SV Berlin-Buch

Spiel 2 Halle 157) SV Berlin-Buch – BV Vorwärts IV

Der Spieler Nr. 3 von SV Berlin-Buch war spielberechtigt. Die Angaben im Spielberichtsbogen zum fehlenden Staffelleitereintrag wurden vom Staffelleiter bestätigt.

Spiel 2 Halle 15) Füchse Berlin II – BFC Preussen

Bußgeld gegen Füchse-Berlin – Grund: 1x Spielen ohne Spielerpass

BV Vorwärts IV, TSV Wedding I und Rotation Prenzlauer Berg III haben sich für die 2. Pokalrunde qualifiziert – Glückwunsch und Gratulation!

Gerhard Siebert – Landesspielwart

Hallen- und Spielplanänderungen 2016/17

Frauen:

Spielklasse: Bezirksliga Damen - (BL)

82-84	So 08.01.17	10:00-17:00	<u>119</u>	TSV 58 I	- TMA	- SV LR
103-105	So 19.02.17	10:00-17:00	<u>119</u>	TSV 58 I	- Spd II	- VfK III

Spielklasse: Bezirksklasse A Damen - (BK-A)

7-9	Sa 24.09.16	14:00-22:00	<u>223*</u>	BBSC III	- KSC IV	- TM III
73-75	Sa 07.01.17	14:00-21:00	<u>offen</u>	VfK IV	- Baume	- Ru II

Spielklasse: Bezirksklasse B Damen - (BK-B)

28-30	So 30.10.16	10:00-17:00	<u>90</u>	TSV 58 II	- VCP II	- Fü II
46-48	Sa 12.11.16	14:00-21:00	<u>119</u>	TSV 58 II	- RPB VII	- VfK V
106-108	So 19.02.17	10:00-17:00	<u>90</u>	TSV 58 II	- Mak	- RPB VIII

Spielklasse: Kreisliga A Damen - (KL-A)

1-3	Sa 24.09.16	14:00-21:00	<u>218</u>	BBSC V	- VfK VI	- RPB X
4-6	So 25.09.16	10:00-17:00	<u>28u</u>	TSV 58 III	- VCRM IV	- BFC
10-12	So 09.10.16	10:00-17:00	<u>28u</u>	TSV 58 III	- BVV V	- BBSC V
37-39	Sa 10.12.16	14:00-21:00	<u>218</u>	BBSC V	- Fü IV	- VCRM IV
82-84	So 26.03.17	10:00-17:00	<u>90</u>	TSV 58 III	- BVV V	- VfK VI

Spielklasse: Kreisliga C Damen - (KL-C)

4-6	So 25.09.16	10:00-18:00	<u>234</u>	DeTeWe	- BBSC IV	- Li
82-84	So 26.03.17	10:00-18:00	<u>234</u>	DeTeWe	- Li	- VfK VII

Männer:

Spielklasse:		Berlin-Liga	Herren - (BLL)
---------------------	--	--------------------	-----------------------

1-3	So 30.10.16	10:00-18:00	<u>169o</u>	SCE	- DJK I	- BVV I
-----	-------------	-------------	-------------	-----	---------	---------

Spielklasse:		Bezirksklasse	Herren - (BK)
---------------------	--	----------------------	----------------------

28-30	Sa 05.11.16	14:00-21:00	<u>offen</u>	VfK III	- BFC	- Saefkow
-------	-------------	-------------	--------------	---------	-------	-----------



Berliner Seniorenmeisterschaften**Berliner Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren 2016/17****Einführung der neuen Altersklassen****Seniorinnen Ü 55 und Senioren Ü 65**

Durch die DVV-Vollversammlung wurde die Einführung der o.g. neuen Altersklassen der Senioren/innen schon für das Spieljahr 2016/17 beschlossen.

In diesen Altersklassen werden dann auch erstmalig zu Pfingsten 2017 die Deutschen Meisterschaften stattfinden, demzufolge vorher die Regionalmeisterschaften.

**- Zu unseren Berliner Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren 2016/17 -
wird die Einführung dieser neuen Altersklassen noch nachträglich berücksichtigt:**

Ü 55 Seniorinnen (Jahrgang 1961 und älter)

- Netzhöhe 2,15 m

Ü 65 Senioren (Jahrgang 1951 und älter)

- Netzhöhe 2,30 m

Meldetermin: spätestens 10. Oktober 2016!

Anmerkung:

Die Vereine wurden vorab mit Mail vom 20.09.2016 informiert.

Mit sportlichen Grüßen

Gerhard Siebert - Landesspielwart

www.vvb-online.de



VVB VOLLEYBALL-VERBAND BERLIN e.V.
Mitglied im Landessportbund e.V. und im Deutschen Volleyball-Verband e.V.

Jugendseiten

Ein paar Hinweise für den Jugendspielbetrieb

- In der Jugend sind nur die gelben Jugendspielerpässe gültig. Das gilt auch für Teams, die sich über den Erwachsenenbereich qualifizieren. Der „E“-Eintrag kommt entsprechend der Forderungen der Jugendspielordnung min. 10 Tage vor dem ersten Spieltag in den Ligen des Erwachsenenspielbetriebes in den Jugendpass.
- In der U20- bis U16-Jugend muss der 1. Schiedsrichter mindestens über eine Jugendschiedsrichterlizenz besitzen.
- Ihr kennt jetzt die genauen Spieltage. Oft sind mehrere Ausrichter angegeben, weil auf mehreren Feldern gespielt wird und somit der Aufbau beschleunigt werden soll. **Die entsprechenden Vereine sind angehalten, vor den Spieltagen die Verantwortlichkeiten (z.B. Netz, Klebeband, Anzeigetafeln) zu klären.**
- **Mailverteiler in den Altersklassen: In jeder Altersklasse wird es einen Mailverteiler mit den gemeldeten Trainern, Jugendwarten und dem zuständigen Jugendspielwarten geben. Informationen hierzu gehen den Vereinen und Betroffenen 7 Tage vor dem ersten Spieltag per Mail zu.**
- Als Nachweis für Einsätze im Erwachsenenbereich gilt die Spielprotokolldurchschrift (Protokolle bitte durchnummerieren und Spieler kennzeichnen) und dazu die Meldeliste mit markierten Spielern (Nummer des Protokolls wann gespielt). Bei Spielern in den Lizenzligen der VBL sind die Spielberichtsdateien per Mail einzusenden.
- **Alle Ergebnisse sind bis 22 Uhr am Sonntag des Spieltages an jugendergebnisse(at)vvb-online.de zu melden. Dabei sind ausschließlich die Spielplanvorlagen von der Homepage (vvb-online.de) zu nutzen.** Idealerweise sind die Vorlagen digital ausgefüllt. Eine gesonderte Meldung an den Staffelleiter ist nicht erforderlich. **Das Einsenden der Spielberichtsbögen und Mannschaftslisten durch den Ausrichter kann auch per Mail an den Staffelleiter erfolgen. Dokumente bitte nur in Graustufen einsenden – keine Handyfotos oder ähnliches. Der Einsender verpflichtet sich zur Aufbewahrung der Originale bis zum Ende der Saison. Die Dateien sollten ein Volumen von 5 MB nicht überschreiten.**
- **Die aktualisierten Spielpläne stehen ab Ende August auf der Webseite zur Verfügung. Diese beinhalten dann auch Formeln, die die oben angegebenen Mannschaftsnamen in den Spielplan übertragen und Ergebnisse ausrechnen, so dass mit Laptop oder Tablet schnell und problemlos am Spieltag gearbeitet werden kann.**
- Es gibt weiterhin nur noch eine Liste, die je nach Umstand verwendet werden kann. Sowohl die Meldung beim Staffelleiter kann damit erfolgen, als auch als Mannschaftsliste für den Spieltag verwendet werden. Bitte füllt im Kopf nur die Daten aus, die notwendig sind: Am Spieltag nur die Felder, wo eine 1 in den Klammern steht. Zur Meldung der SpielerInnen beim Staffelleiter alle Daten, die in den Klammern eine 2 beinhalten. **Die ausschließliche Verwendung dieser Liste wurde vom Jugendspielausschuss beschlossen, somit kann eine Nichtbeachtung zu Konsequenzen führen.**

- Staffelleiter

In dieser Saison übernehmen die folgenden Personen die Staffelleitertaufgaben:

Einträge zur Spielberechtigung erhaltet ihr grundsätzlich von Martin Auricht, in Einzelfällen auch vom Staffelleiter.

Martin Auricht (zuständig für die U12-U20 weiblich)
Platanenstr. 79; 13156 Berlin
Tel: 0177/2704907, 030/ 91742917
martin.auricht(at)vvb-online.de

Für den männlichen Bereich werden weiterhin noch Staffelleiter gesucht. Die Rückmeldung ist doch sehr gering. Für die U13 und U14 sind wahrscheinlich schon welche gefunden...

Jugendausschuss – Adressen- und Telefonliste

Vizepräsident Jugend	Martin Bücher <u>martin.buecher@vvb-online.de</u>
Jugendbeachwart	Martin Auerbach <u>martin.auerbach@vvb-online.de</u>
Jugendspielwart weiblich/ männlich	Martin Auricht <u>martin.auricht@vvb-online.de</u>
Jugendpressewart	Stefanie Hackbarth <u>stefanie.hackbarth@vvb-online.de</u>
Jugendschiedsrichterwartin	Julia Dobrzinski <u>julia.dobrzinski@vvb-online.de</u>
Referent für Schulsport	Martin Auerbach <u>martin.auerbach@vvb-online.de</u>



Spielbetrieb – Jugend weiblich**U20 (A-Jugend) weiblich**

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaft am 25. und 26. Februar 2017 (8 Mannschaften)Ausrichter: VSG Altglienicke**Qualifikation – Modus und Infos**

11 gemeldete Mannschaften:

BBSC I, BBSC II, BVV, Fü, KSC, Spd, TSV58, VCP, VfK, VSGAG, DJK

Es wird an 2 Terminen gespielt.

VSG Altglienicke wird als Ausrichter von der Qualifikation ausgenommen.

Beim ersten Turnier werden die Teams in 2 Hallen a 5 Mannschaften aufgeteilt. Es wird Jeder gegen Jeden über zwei Sätze bis 25 gespielt. Die beiden Erstplatzierten sind zur BM qualifiziert.

Beim zweiten Turnier spielen die verbliebenen 8 Mannschaften in zwei Gruppen. Die beiden Erstplatzierten sind zur BM qualifiziert, die Zweitplatzierten spielen um den letzten Platz für die BM. Alle Spiele gehen über 2 Gewinnsätze.

Direkt zur Berliner Meisterschaft sind **MVC** und **VTB** qualifiziert, sofern bis zum 20.12. alle erforderlichen Nachweise vorliegen.

1. Qualifikationsturnier - Sa, 19.11.2016

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
1 – 24o	10.00 Uhr	VfK, DJK	VfK, Spd, BBSC I, DJK, TSV58
2 – 227k	10.00 Uhr	VCP, BBSC	BVV, VCP, KSC, BBSC II, Fü

2. Qualifikationsturnier - So, 15.01.2017

Ansetzung nach der ersten Qualifikation, voraussichtlich Halle 179o.

Einteilung:

Halle 1: 2. H1, 3. H2, 4. H1, 5. H2

Halle 2: 2. H2, 3. H1, 4. H2, 5. H1

Berliner Jugendpokal am 02.04.2017 (6 Mannschaften)**Pokal – Jugendspielrunde**

Nur der KSC hat eine Mannschaft gemeldet. Diese spielt in der U18 mit. Alle U18-Teams können bis zum U20-Pokal ältere Spielerinnen mit einsetzen. Alle Mannschaften der U18 können sich auch zum U20-Pokal qualifizieren. Zum Pokal qualifizieren sich die 6 besten Mannschaften des letzten gemeinsamen Jugendrundenspieltages. Absteiger sind grundsätzlich besser gewertet als Aufsteiger.

U18 (B-Jugend) weiblich

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaft am 11./ 12. Februar 2017 (8 Mannschaften)Ausrichter: BBSC**Qualifikation – Modus und Infos**

15 gemeldete Mannschaften: BBSC I, BBSC II, BVV, Fü, MVC, Ru, Spd, TSV58, TM, VCP, VfK I, VfK II, SCE, VTB I, VTB II

Es werden zwei Qualifikationsturniere gespielt.

Beim ersten Termin teilen sich die gemeldeten Teams in zwei Hallen auf, die Erstplatzierten sind zur BM qualifiziert. Beim zweiten Termin werden alle weiteren Qualifikanten ermittelt.

1. Qualifikationsturnier – Sa, 01.10.2016

Halle 1: 6 Teams: Teams spielen in zwei Gruppen, danach spielen die jeweils Platzierten der Vorrunde alle Plätze aus.

Halle 2: 9 Teams: Teams spielen in drei Gruppen, die jeweils Platzierten bilden eine neue Gruppe und spielen die Plätze 1-3, 4-6 und 7-9 aus.

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
1 – 24o	10:00 Uhr	VfK	VfK I, VSGAG, TSV58, BBSC I, BBSC II, Ru, VfK II, Spd, VTB II
2 – 169o+u	10:00 Uhr	SCE, VCP, VTB*	VTB I, MVC, SCE, VCP, TM, Fü

SCE ist hallenverantwortlich, VTB und VCP fürs Material, Netze und Durchführung, je Gruppe ein Feld in der oberen bzw. unteren Hallen, die anderen beiden Felder fallen an die U12 männlich.

2. Qualifikationsturnier – So, 04.12.2016

Alle Mannschaften spielen in einer Halle.

Es wird in drei 3er, und einer 4er Gruppen gespielt. Platz 1 ist dann qualifiziert, 2.A-2.B und 2.C-2.D spielen um 2 freie Plätze. Wenn der Ausrichter dann noch nicht sportlich qualifiziert ist, spielen die Sieger noch gegen einander.

A: 2. H1, 4. H2, 6.H1, 9.H2

B: 3. H2, 5. H1, 6.H2

C: 3. H1, 5. H2, 8.H2

D: 2. H2, 4. H1, 7.H2

Ansetzung: voraussichtlich Halle 87, 10:00 Uhr



Berliner Jugendpokal am 21.05.2017 (6 Mannschaften)

Qualifikation – Jugendspielrunde

9 gemeldete Mannschaften: BVV, Fü, MVC, Ru, Spd, TSV58, TM, VCP, VfK

Modus:

KSC aus der U10 kommt als 10. Mannschaft hinzu.

Die Mannschaften spielen an den Spieltagen im Prinzip Jeder gegen Jeden in zwei Leistungsklassen. Alle Spiele gehen über 2 Sätze. Es gibt 2 Auf-/ Absteiger.

Bis zum Pokalfinale U20 können auch U20-Spielerinnen mit eingesetzt werden. An den Spieltagen danach (22.04., 07.05.) sind nur U18-Spielerinnen spielberechtigt.

Ansetzung 1. Spieltag – Sa, 05.11.2016

LK	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter	Mannschaften
1	14:00 Uhr	87	MVC, VCP	MVC, VCP, Ru, KSC, BVV
2	14:00 Uhr	144g	Spd, TSV58	Spd, Fü, TSV58, VfK, TM

Weitere Spieltage:

So, 20.11.16; So, 18.12.16; So, 19.03.17; Sa, 22.04.17; So, 07.05.17

U16 (C-Jugend) weiblich

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaft am 25./26. Februar 2017 (8 Mannschaften)

Ausrichter: BBSC

Qualifikation – Modus und Infos

14 gemeldete Mannschaften: BBSC I, BBSC II, BVV I, BVV II, Fü, KSC, MVC, Ru, Spd, TM, VCP, SCE, VTB I, VTB II

Es werden zwei Qualifikationsturniere gespielt.

Beim ersten Termin teilen sich die gemeldeten Teams in zwei Hallen auf, die Erstplatzierten sind zur BM qualifiziert. Beim zweiten Termin werden alle weiteren Qualifikanten ermittelt.

1. Qualifikationsturnier – So, 06.11.2016

Teams spielen jeweils in zwei Gruppen, danach spielen die jeweils Platzierten der Vorrunde alle Plätze aus.

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
1 – 87	10:00 Uhr	Spd, VTB	Spd, VTB I, VTB II, MVC, Fü, KSC, Ru, TM
2 – 179u	10:00 Uhr	VCP, BVV	VCP, SCE, BBSC I, BBSC II, BVV I, BVV II



2. Qualifikationsturnier – Sa, 14.01.2017

2. Quali (12 Teams, 6 Qualifikanten, **Ausrichter bereits sportlich qualifiziert**)

- 2 Hallen
- je zwei 3er Gruppen, 1. Platz ist qualifiziert, anschließend 2.-2. um Qualifikation
 - A: 2.H1, 5. H2, 6. H1
 - B: 3. H2, 4. H1, 8. H2

 - C: 2.H2, 5. H1, 6.H2
 - D: 3.H1, 4. H2, 7. H2

2. Quali (11 Teams, 5 Qualifikanten, **Ausrichter noch nicht sportlich qualifiziert** -> besser platzierte Mannschaft des BBSC beim ersten Turnier -> Ausschluss von Quali)

- Alle Mannschaften spielen in einer Halle.
- eine 5er (A) -> Platz 1+2 ist qualifiziert, zwei 3er Gruppen (B+C) -> jeweils Platz 1 ist qualifiziert, Sieger aus 2.B-2.C spielt gegen 3. A um 5. Qualifikationsplatz
 - A: 3. H1, 3. H2, 5. H1, 5. H2, 7. H2
 - B: 2. H2, 4. H1, 6. H2
 - C: 2. H1, 4. H2, 6. H1
 (GRUNDBEISPIEL – Abhängig von Platzierung des Ausrichters)

Berliner Jugendpokal am 14.05.2017 (6 Mannschaften)

Pokal - Jugendspielrunde

13 gemeldete Mannschaften: Fü, KSC, MVC I, MVC II, RPB, Ru, Spd, TSV58, TM I, TM II, SCE, VTB, Buch

Es wird in drei Leistungsklassen gespielt. LK 1 und 2 haben je 4 Teams, in der LK 3 sind 5 Teams. 1 Auf/Absteiger gibt es zwischen LK 1 und 2, 2 Auf/Absteiger zwischen LK 2 und 3. LK 1 und 2 spielen in einer Halle auf 3 Feldern. Zum Pokal qualifizieren sich die 6 besten Mannschaften des letzten Spieltages, ein Absteiger ist dabei besser zu werten als ein Aufsteiger.

1. Spieltag – So, 18.09.2016

LK	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter	Mannschaften
1	wird nachgeholt			MVC I, VTB, Fü, TM I
2				Buch, Ru, RPB, TSV58
3	10:00 Uhr	169o	SCE	SCE, TM II, MVC II, KSC, Spd

Platzierungen der LK 3:

1. SC Eintracht
2. Marzahner VC
3. TSV Spandau
4. TSV T/M
5. KSC (nicht angetreten)

Weitere Spieltage:

17.12.16, 11.03.17, 30.04.17

U 14 (D-Jugend) weiblich

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaft: 01./ 02. April 2017 (8 Mannschaften)

Ausrichter: RPB Berlin

Qualifikation – Modus und Infos

18 gemeldete Mannschaften: BBSC, BVV, Fü, KSC, MVC, RPB I, RPB II, Ru I, Ru II, Spd, TM, VCP, VfK, VTB I, VTB II, SFK, Buch, NklIn

Es werden zwei Qualifikationsturniere gespielt.

1. Quali (18 Teams, 2 Qualifikanten)

2x 9er Hallen, alle Plätze ausspielen: je 3 Gruppen, die Platzierten der Gruppen in neuen Gruppen um 1-3, 4-6 und 7-9 gegeneinander, Platz 1 ist qualifiziert

2. Quali (16 Teams, 6 Qualifikanten)

2x 8er Hallen (je 3 Qualifikanten)

Je Halle: zwei 4er Gruppen, Platz 1 ist qualifiziert, 2.-2. um den weiteren Platz

1. Qualifikationsturnier – Sa 03.12.2016

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
1 – 144g	10:00 Uhr	MVC	MVC, Buch, Fü, TM, RPB I, VTB II, VCP, VfK, BVV
2 – 89	10:00 Uhr	Ru	VTB I, RPB II, KSC, Spd, NklIn, SFK, Ru I, Ru II, BBSC

2. Qualifikationsturnier – So 12.03.2017

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
179o	10:00 Uhr		A: 2. H1, 5. H2, 6. H1, 9. H2 B: 3. H2, 4. H1, 7. H2, 8. H1
179u	10:00 Uhr		C: 2. H2, 5. H1, 6. H2, 9. H1 D: 3. H1, 4. H2, 7. H1, 8. H2



Berliner Jugendpokal am 21. Mai 2017 (8 Mannschaften)

Qualifikation – Jugendspielrunde

19 gemeldete Mannschaften: Fü, KSC, MVC I, MVC II, RPB I, RPB II, Ru I, Ru II, Spd, TSV58, TM I, TM II, VCP, VfK, SCE, VTB, SFK, Buch, NklIn

Es wird in 4 Leistungsklassen gespielt: LK 1 – 4 Mannschaften, 1 Absteiger
 LK 2 – 4 Mannschaften, 1 Auf-/ 2 Absteiger
 LK 3 – 5 Mannschaften, 2 Auf-/ 2 Absteiger
 LK 4 – 6 Mannschaften, 2 Auf-/ 2 Absteiger

LK 1 und 2 zusammen in einer Halle auf 3 Feldern.

4-5 Teams: Jeder gegen Jeden.

6 Teams: Zwei Gruppen spielen Platzierungen aus, anschließend spielen 2.A-3.B und 2.B-3.A. Die Sieger spielen gegen 1.B bzw. 1.A um den Aufstieg.

1.Spieltag – So, 02.10.2016

LK	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter	Mannschaften
1	10:00 Uhr	144 g	MVC	MVC I, VTB, Ru I, VCP
2	10:00 Uhr	144 g	MVC	MVC II, RPB I, Buch, TM I
3	10:00 Uhr	89	Ru, KSC	Ru II, KSC, VfK, RPB II, NklIn
4	10:00 Uhr	15	Fü, SFK	Fü, Spd, SCE, SFK, TSV58, TM II

Weitere Spieltage:

20.11.16, 15.01.17, 12.02.17, 29.04.17

U13 (E-Jugend) weiblich

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaften am 06./07. Mai 2017 (12 Mannschaften)

Ausrichter: Marzahner VC

Qualifikation – Jugendspielrunde

Die Jugendspielrunde dient sowohl der Qualifikation zur BM als auch zum Pokal.

Zur Berliner Meisterschaft qualifizieren sich die besten 12 angetretenen Mannschaften des letzten Spieltages, dabei ist ein Absteiger besser zu werten als ein Aufsteiger.

19 gemeldete Mannschaften: BBSC, BVV, Fü, KSC I, KSC II, MVC I, MVC II, MVC III, RPB I, RPB II, RPB III, Ru I, Ru II, TSV58, TM I, TM II, VCP, VfK, SCE

Es wird in 4 Leistungsklassen gespielt: LK 1 – 4 Mannschaften, 1 Absteiger
 LK 2 – 4 Mannschaften, 1 Auf-/ 2 Absteiger
 LK 3 – 5 Mannschaften, 2 Auf-/ 2 Absteiger
 LK 4 – 6 Mannschaften, 2 Auf-/ 2 Absteiger

LK 1 und 2 zusammen in einer Halle auf 3 Feldern.

4-5 Teams: Jeder gegen Jeden.

6 Teams: Zwei Gruppen spielen Platzierungen aus, anschließend spielen 2.A-3.B und 2.B-3.A. Die Sieger spielen gegen 1.B bzw. 1.A um den Aufstieg.

2. Spieltag – Sa, 05.11.2016

Ansetzung erfolgt in der zweiten Oktoberwoche

Weitere Spieltage:

04.12.16, 18.12.16, 25.02.17, 19.03.17, 23.04.17

Ergebnisse 1. Spieltag – Sa, 17.09.2016

Platz	LK 1	LK 2	LK 3	LK 4
1.	MVC I	KSC	Ru II	SCE
2.	RPB I	MVC II	Ru I	Fü
3.	BBSC	RPB II	TSV58	TM II
4.	VCP	BVV	TM I	RPB III
5.			MVC III	KSC II
6.				VfK

Berliner Jugendpokal weiblich am 14. Januar 2017 (8 Mannschaften)**Qualifikation – Modus und Infos**

Zum Pokalfinale qualifizieren sich die besten 8 angetretenen Mannschaften des letzten Spieltages, dabei ist ein Absteiger als besser zu werten als ein Aufsteiger.

U12 (F-Jugend) weiblich

Staffelleiter: Martin Auricht

Berliner Meisterschaften am 20./21. Mai 2017 (12 Mannschaften)

Ausrichter: Köpenicker SC

Qualifikation – Jugendspielrunde

Gemeldete Mannschaften: BBSC I, BBSC II, BVV I, BVV II, Fü, KSC I, KSC II, MVC I, MVC II, MVC III, Ru, TM, VfK, SCE, Buch, 1. BBV

Zur Berliner Meisterschaft weiblich qualifizieren sich die besten 12 angetretenen Mannschaften des letzten Spieltages, dabei ist ein Absteiger als besser zu werten als ein Aufsteiger.

Es wird in 3 Leistungsklassen gespielt: LK 1 – 5 Mannschaften, 2 Absteiger
 LK 2 – 5 Mannschaften, 2 Auf-/ 2 Absteiger
 LK 3 – 6 Mannschaften, 2 Aufsteiger

1. Spieltag – 06.11.2016

LK	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter	Mannschaften
1	10:00 Uhr	216	BVV	1. BBV, KSC I, MVC I, BVV I, BBSC I
2	10:00 Uhr	216	BVV	BVV II, BBSC II, VfK, MVC II, Ru
3	10:00 Uhr	15	Fü, Buch	Buch, Fü, SCE, KSC II, TM, MVC III

Weitere Spieltage:

19.11.16, 17.12.16, 11.02.17, 11.03.17, 01.04.17, 22.04.17

Berliner Jugendpokal weiblich am 07. Januar 2017 (8 Mannschaften)**Qualifikation – Modus und Infos**

Zum Pokalfinale weiblich qualifizieren sich die besten 8 angetretenen Mannschaften des letzten Spieltages, dabei ist ein Absteiger als besser zu werten als ein Aufsteiger.

Zum Pokalfinale männlich qualifizieren sich die besten 8 Mannschaften des letzten Spieltages, dabei ist ein Absteiger als besser zu werten als ein Aufsteiger.

Spielbetrieb – Jugend männlich**U20 (A-Jugend) männlich**

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 18. oder 19. Februar 2017 (6 Mannschaften)

Ausrichter: Berliner TSC

Qualifikation – Modus und Infos

Zur Qualifikation für die Berliner Meisterschaft über den Erwachsenenbereich sind der SCC Berlin und der Berliner TSC gemeldet. Beide sind zur Berliner Meisterschaft qualifiziert, sofern bis zum 20.12.16 alle notwendigen Nachweise vorliegen.

6 Mannschaften (BTSC, Fü, RPB I, RPB II, Spd, VfK) sind zur Jugendrunde gemeldet. Diese spielen 5 Qualifikationsturniere. Die sechs Mannschaften in der Jugendrunde spielen an den Spieltagen zunächst in zwei Gruppen. Anschließend 2.-3. über Kreuz, die Sieger spielen um Platz 3, die Verlierer um Platz 5, die beiden Gruppenersten spielen um Platz 1.

Die Entscheidung, ob über zwei Sätze oder zwei Gewinnsätze gespielt werden, obliegt dem Ausrichter in Absprache mit den Mannschaften. Die 4 Mannschaften mit der geringsten Summe an Platzziffern sind zur Berliner Meisterschaft qualifiziert.

Spielplan:

Datum	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter
Sa 24.09.16	14:00 Uhr	15	Fü, Spd
Sa 08.10.16	14:00 Uhr	227k	RPB, BTSC
Sa 26.11.16	10:00 Uhr	94	BTSC, RPB
Sa 10.12.16	10:00 Uhr	87	Spd, Fü
Sa 07.01.17	keine Meldungen		



U18 (B-Jugend) männlich

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 21./22. Januar 2017 (8 Mannschaften)

Ausrichter: offen

Qualifikation – Modus und Infos

Zur Qualifikation für die Berliner Meisterschaft über den Erwachsenenbereich sind RPB und der Berliner TSC gemeldet. Beide sind zur Berliner Meisterschaft qualifiziert, sofern bis zum 20.12.16 alle notwendigen Nachweise vorliegen.

8 Mannschaften (BTSC, BVV, Fü, SVP, RPB, SCC, VfK, Falk) sind zur Jugendrunde gemeldet.

1. Spieltag:

8er Runde – 2 Gruppen a 4 Teams, anschließend 1.-1.,..., 4.-4. um die Plätze

2. Spieltag:

Zwei Leistungsklassen um die Punkte 1-4 und 5-8, 1 Auf/Absteiger.

Spielplan:

Datum	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter
So 18.09.16	10:00 Uhr	94	BTSC, VfK
So 09.10.16	10:00 Uhr	179u	SCC, RPB
So 13.11.16	10:00 Uhr	179u	SVP, Fü
So 11.12.16	10:00 Uhr	179u	BVV, Falk

Qualifikationspunkte Berliner Meisterschaft

Platz	Mannschaft	Punkte Gesamt	Punkte 1. Splt.	Punkte 2. Splt.	Punkte 3. Splt.	Punkte 4. Splt.
1.	BTSC	1	1			
2.	SVP	2	2			
3.	VfK	3	3			
4.	Falk	4	4			
5.	Füchse	5	5			
6.	BVV	6	6			
7.	RPB	7	7			
8.	SCC	10	10			



U16 (C-Jugend) männlich

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 18. oder 19. Februar 2017 (6 Mannschaften)

Ausrichter: offen

Qualifikation – Modus und Infos

9 Mannschaften (BTSC, BVV, Fü, 2xRPB, 2xSCC, VfK, DJK) sind zur Jugendrunde gemeldet.

1. Spieltag:

9er Runde – 3 Gruppen a 3 Teams, anschließend Gruppenplatzierten in neuen Gruppen um die Plätze 1-3, 4-6 und 7-9

2. Spieltag:

Zwei Leistungsklassen um die Punkte 1-3 und 4-9, 1 Auf/Absteiger

LK1: drei Mannschaften in einer Halle, Jeder gegen Jeden, 2 Gewinnsätze

LK2: 2 Vorrundengruppen, 2.-3. über Kreuz, Sieger um Platz 6, Verlierer um Platz 8, 1.-1. um Platz 4

1. Spieltag – So 25.09.2016

Halle	Hallenöffnung	Ausrichter	Mannschaften
94	10:00 Uhr	BTSC	BTSC, BVV, Fü, RPB I, RPB II, SCC I, SCC II, VfK, DJK

Weitere Spieltage:

12.11.16, 27.11.16, 08.01.17

U14 (D-Jugend) männlich

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 06. und 07. Mai 2017 (8 Mannschaften)

Ausrichter: RPB Berlin

Qualifikation – Modus und Infos

10 Mannschaften (BTSC, BVV, Fü, 2x RPB, 2x SCC, VfK, DJK, Buch) sind zur Jugendrunde gemeldet. Zum ersten Spieltag spielen die Mannschaften ein 10er-Qualifikationsturnier (Modus wird noch festgelegt). Ab dem zweiten Spieltag in zwei Leistungsklassen mit je 5 Mannschaften. Die Entscheidung, ob über zwei Sätze oder zwei verkürzte Sätze gespielt werden, obliegt dem Ausrichter in Absprache mit den Mannschaften. Die 8 Mannschaften mit der geringsten Summe an Platzziffern sind zur Berliner Meisterschaft qualifiziert.

2. Spieltag – Sa 08.10.2016

LK	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter	Mannschaften
1	Ansetzung der Homepage entnehmen (spätestens 29.9.)			
2				

Weitere Spieltage:

10.12.16, 04.03.17, 07.01.17, 25.03.17, 22.04.17

Qualifikationspunkte Berliner Meisterschaft

Platz	Mannschaft	Punkte Gesamt	Punkte 1. Splt.	Punkte 2. Splt.	Punkte 3. Splt.	Punkte 4. Splt.
1.	SCC I	1	1			
2.	BTSC	2	2			
3.	RPB I	3	3			
4.	SCC II	4	4			
5.	BVV	5	5			
6.	DJK	6	6			
7.	Füchse	7	7			
8.	Buch	8	8			
9.	RPB II	9	9			
10.	VfK	12	12			

U13 (E-Jugend) männlich

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 13. und 14. Mai 2017 (8 Mannschaften)

Ausrichter: noch offen

Qualifikation – Modus und Infos

12 Mannschaften (BTSC, BVV, 2x RPB, 4xSCC, SVP, VfK, TM, 1.BBV) sind zur Jugendrunde gemeldet. Zum ersten Spieltag spielen die Mannschaften ein 12er-Qualifikationsturnier (Modus wird noch festgelegt). Ab dem zweiten Spieltag in zwei Leistungsklassen mit je 6 Mannschaften, dabei steigen 2 Teams auf bzw. ab. Die Entscheidung, ob über zwei Sätze oder zwei verkürzte Sätze gespielt werden, obliegt dem Ausrichter in Absprache mit den Mannschaften. Die 8 Mannschaften mit der geringsten Summe an Platzziffern sind zur Berliner Meisterschaft qualifiziert.

1. Spieltag:

Datum	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter
Sa 24.09.16	10:00 Uhr	115	RPB

Weitere Spieltage:

09.10.16, 13.11.16, 22.01.17, 18.03.17, 29.04.17

Berliner Jugendpokal männlich am 11. Dezember 2016 (8 Mannschaften)**Qualifikation – Modus und Infos**

Mannschaften, die sich nicht zum Pokal qualifizieren wollen, müssen dies auf dem Mannschaftsmeldebogen vermerken!

Zum Pokalfinale qualifizieren sich die besten 8 Mannschaften der Punktwertung nach dem 3. Spieltag.

U12 (F-Jugend) männlich

Staffelleiter: N.N. – Bitte der Homepage entnehmen

Berliner Meisterschaft am 20. und 21. Mai 2017 (12 Mannschaften)

Ausrichter: noch offen

Qualifikation – Modus und Infos

16 Mannschaften sind zur Jugendrunde gemeldet. Zum ersten Spieltag spielen die Mannschaften ein 16er-Qualifikationsturnier (je 2 8er Staffeln, anschließend zwecks Punktevergabe noch 1.-1., ..., 8.-8. um alle Plätze). Ab dem zweiten Spieltag in zwei Leistungsklassen mit je 8 Mannschaften, dabei steigen 2 Teams auf bzw. ab. Es wird Jeder gegen Jeden nach Zeit gespielt.

1. Spieltag:

Datum	Hallenöffnung	Halle	Ausrichter
Sa 01.10.16	10:00 Uhr	169o+u	SCE, SCC

Weitere Spieltage:

19.11.16, 17.12.16, 11.02.17, 11.03.17, 01.04.17, 30.04.17

Berliner Jugendpokal männlich am 07. Januar 2017 (8 Mannschaften)**Qualifikation – Modus und Infos**

Zum Pokalfinale qualifizieren sich die besten 8 Mannschaften der Punktwertung nach dem 3. Spieltag.



Bericht Jtfo-Herbstfinale Beach



SLZB erfolgreich im Sand

Am 18.09.2016 war es wieder soweit. 3929 Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Republik reisten nach Berlin, um sich beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ und „Jugend trainiert für Paralympics“ in 13 verschiedenen Wettkämpfen zu messen.

Im Beachvolleyball mit dabei war das Schul- und Leistungssportzentrum Berlin. Eine Besonderheit dieses Wettkampfes ist der Austragungsmodus.

Ein Team besteht stets aus einem Mädchen-, einem Jungen- und einem Mixedteam. Alle drei Teams werden gemeinsam gewertet und müssen mindestens zwei Spiele gewinnen, um das Gesamtduell gegen eine andere Schule für sich zu entscheiden.

Bereits das erste Spiel in der Gruppenphase gegen das Moritz-Arndt-Gymnasium aus Herzberg in Niedersachsen war hart umkämpft. Während die Mädchen mit Paula Morgenroth und Sophie Schilling sich klar mit 15:6 und 15:12 durchsetzen konnten, mussten die Jungen und das Mixed-Duo nach dem Gewinn des ersten Satzes jeweils in den entscheidenden Tiebreak. Mindestens ein Sieg musste nun her, um die erste Niederlage zu vermeiden. Dies gelang Linus Weber und Antonia Bartholome im Mixed-Duell.

Im zweiten Spiel wurde die Teamzusammensetzung komplett geändert und auch die vorherigen Wechselspieler kamen zum Einsatz. Dies zahlte sich offensichtlich aus. Das Illtal-Gymnasium aus Illingen im Saarland wurde deutlich mit 3:0 und jeweils einstelligen Satzergebnissen bezwungen.

Das letzte Spiel des Tages entschied nun über den Gruppensieg der Gruppe A. Gegner war die Oberschule an der Ronzelenstraße aus Bremen. Paula Morgenroth/ Sophie Schilling und Robin Sowa/ Nico Lehmann konnten ihre Form aus dem ersten Spiel bestätigen und siegten je in zwei Sätzen. Nur das Mixed-Duo musste sich den Bremern geschlagen geben. Der Gruppensieg bedeutete nun den direkten Einzug in das Viertelfinale am nächsten Tag.

Auch im Viertelfinale gegen das Sportgymnasium Schwerin aus Mecklenburg-Vorpommern konnten das Mädchen- und das Jungenteam überzeugen und siegten in ihren Spielen. Leider schaffte es das Mixed-Duo erneut nicht, siegreich vom Feld zu gehen. Da jedoch zwei Einzelsiege für den Gesamtsieg reichen, wurde diese Aufstellung auch im Halbfinale gegen das Sportgymnasium Dresden gewählt. Und die Taktik ging auf. Mit wiederum zwei Siegen zog das SLZB ins Finale um den Bundessieg ein. Dort wartete mit dem Pierre-de-Coubertin-Gymnasium aus Erfurt in Thüringen der Bundessieger aus dem vergangenen Jahr. Doch mit Eric Burggräf und Linus Weber wechselten zu diesem Schuljahr zwei Spieler des Vorjahressiegers an das Schul- und Leistungssportzentrum nach Berlin. Sollte dies ein gutes Vorzeichen sein? Das Turnier endete, wie es begonnen hatte. Paula Morgenroth und Sophie Schilling konnten sich gegen die Mädchen aus Erfurt mit 21:19 und 21:8 durchsetzen. Die Jungen und das Mixed-Duo verloren jeweils den ersten Satz und siegten im zweiten. Somit musste der Tiebreak entscheiden. Mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung (16:14) konnten die Berliner diesmal alle Duelle für sich entscheiden und somit das Finale gewinnen und den Bundessieg feiern.

Für das SLZB am Start:

Paula Morgenroth, Sophie Schilling, Antonia Bartholome, Isabell Harbrecht, Robin Sowa, Nico Lehmann, Eric Burggräf, Linus Weber, Betreuer Mirko Pansa

Sonstiges

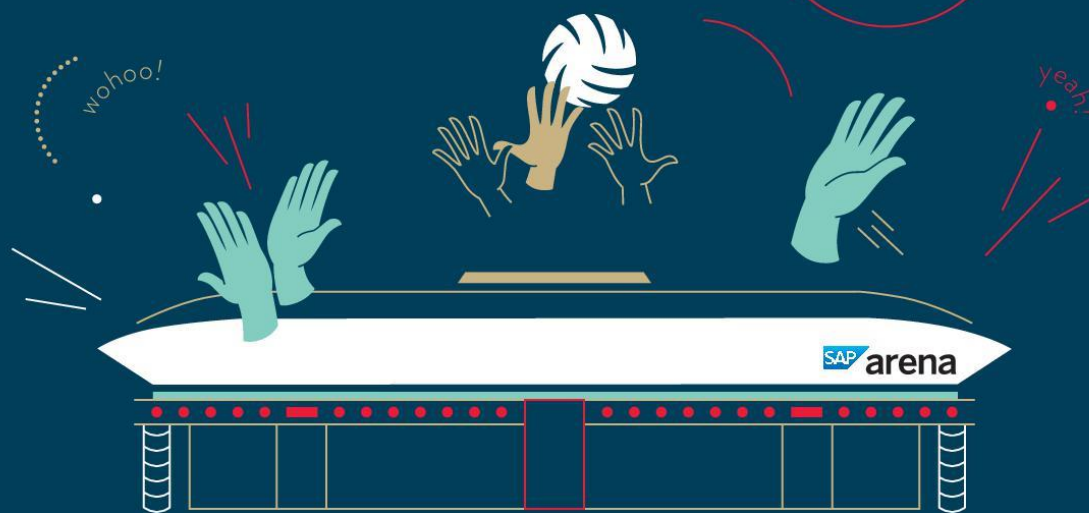
DVV-Pokalfinale

DAS VOLLEYBALL- HIGHLIGHT DES JAHRES

in der **SAP Arena** Mannheim



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



29. JANUAR — 2017

INFOS UND EINTRITTSKARTEN UNTER WWW.DVV-POKAL.DE

Tickethotline 01806 – 999 0000

